## Checkliste: 50 potenzielle Privilegien am Arbeitsplatz

Quelle: Übersetzt nach: www.betterallies.com – Everyday actions to create inclusive, engaging workplaces, https://betterallies.com/wp-content/uploads/2021/01/50-potential-privileges.pdf
Veröffentlicht unter einer CC BY 4.0 Lizenz (https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.en)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | Sie sind weiß. | ⭘ |
|  | Sie sind männlich. | ⭘ |
|  | Sie sind heterosexuell. | ⭘ |
|  | Sie sind cisgeschlechtlich / cisgender (Sie identifizieren sich mit dem Geschlecht, das Ihnen bei der Geburt zugewiesen wurde). | ⭘ |
|  | Sie sind nicht wesentlich jünger oder älter als Ihre Kollegen. | ⭘ |
|  | Sie haben keine sichtbaren oder sonstigen Behinderungen. | ⭘ |
|  | Sie haben einen Hochschulabschluss. | ⭘ |
|  | Sie haben eine Eliteuniversität besucht. | ⭘ |
|  | Wenn Sie in Deutschland arbeiten, sind Sie dort geboren oder haben die Staatsbürgerschaft. | ⭘ |
|  | Deutsch ist Ihre erste Sprache. | ⭘ |
|  | Sie werden nicht wegen Ihres Akzents oder der Art, wie Sie bestimmte Wörter aussprechen, kritisiert. | ⭘ |
|  | Sie wurden noch nie wegen Ihres Geschlechts, Ihrer Rasse oder ethnischen Zugehörigkeit, Ihrer Religion, Ihres Alters, Ihrer Körperform oder -größe, einer Behinderung oder Ihrer sexuellen Orientierung abgelehnt (oder gefeuert). | ⭘ |
|  | Sie sind verpartnert und fühlen sich wohl, wenn Sie offen über Ihre Partnerin oder Ihren Partner sprechen. | ⭘ |
|  | Sie sind nicht die Hauptbezugsperson für jemand anderen. | ⭘ |
|  | Sie fühlen sich bei Networking-Gelegenheiten willkommen. | ⭘ |
|  | Man bittet Sie nicht um niedere Arbeiten, die Kollegen anderen Geschlechts oder anderer Rasse erledigen müssen. | ⭘ |
|  | Andere gehen nicht routinemäßig davon aus, dass Sie eine niedrigere Dienstaltersstufe haben als Sie selbst. | ⭘ |
|  | Sie fühlen sich wohl dabei, aktiv und effektiv zu den Besprechungen beizutragen, an denen Sie teilnehmen. | ⭘ |
|  | Sie werden in Besprechungen selten unterbrochen oder ignoriert. | ⭘ |
|  | Sie sind zuversichtlich, dass Sie, wenn Sie in einer Besprechung eine Idee einbringen, für diese Idee anerkannt werden. | ⭘ |
|  | Ihr Vorgesetzter hält Augenkontakt, wenn er mit Ihnen spricht. | ⭘ |
|  | Sie haben kürzlich ein Feedback zu einer technischen Fähigkeit erhalten, die Sie lernen müssen. | ⭘ |
|  | Sie haben freie Zeit, um neue berufliche Fähigkeiten zu erlernen oder, wenn Sie im technischen Bereich tätig sind, an Open-Source-Projekten zu arbeiten. | ⭘ |
|  | Man hat Ihnen nicht gesagt, dass Sie bei einer Beförderung oder einem Projektauftrag hinter einem gleich qualifizierten Kollegen zurückstehen müssen. | ⭘ |
|  | Sie haben einen Job oder eine Beförderung mit Hilfe Ihrer sozialen, familiären oder schulischen Verbindungen erhalten. | ⭘ |
|  | Sie können über politische oder identitätsorientierte außerschulische Aktivitäten sprechen, ohne ein Urteil oder eine Voreingenommenheit von Kollegen befürchten zu müssen. | ⭘ |
|  | Sie können die heiligen Tage Ihrer religiösen Tradition begehen, ohne dafür Urlaubstage in Anspruch nehmen zu müssen. | ⭘ |
|  | Sie fühlen sich bei Gruppenprojekten willkommen und wertgeschätzt. | ⭘ |
|  | Man hat Ihnen noch nie unterstellt, dass Sie wegen „Diversity“ eingestellt worden sind. | ⭘ |
|  | Wenn Sie Menschen auf beruflichen Veranstaltungen treffen, gehen diese davon aus, dass Sie in einer beruflichen Funktion teilnehmen (im Gegensatz zu dem Partner eines Teilnehmers oder einer Verwaltungsfunktion). | ⭘ |
|  | Bei Veranstaltungen verwechselt man Sie nicht mit einem Mitglied des Catering-Personals. | ⭘ |
|  | Sie erhalten keine unerwünschten sexuellen Annäherungsversuche bei der Arbeit. | ⭘ |
|  | Sie mussten nicht aufgrund von Belästigung das Team oder das Unternehmen wechseln. | ⭘ |
|  | Sie fühlen sich bei der Arbeit und bei beruflichen Veranstaltungen körperlich sicher. | ⭘ |
|  | Sie fühlen sich sicher, wenn Sie spätabends die Arbeit verlassen und nach Abendveranstaltungen nach Hause gehen. | ⭘ |
|  | Sie haben eine feste Wohnung. | ⭘ |
|  | Sie sind zuversichtlich, dass Sie im Falle eines Arbeitsplatzverlustes eine neue Stelle finden würden, ohne sich um die Bezahlung von Rechnungen sorgen zu müssen. | ⭘ |
|  | Sie können es sich leisten, außerhalb des Büros zu Mittag zu essen oder nach der Arbeit an sozialen Aktivitäten teilzunehmen. | ⭘ |
|  | Sie können die monatlichen Zahlungen für Ihre Schulden bewältigen. | ⭘ |
|  | Sie müssen nie entscheiden, welche Rechnungen Sie bezahlen, oder auf Mahlzeiten verzichten, weil Sie sich kein Essen leisten können. | ⭘ |
|  | Sie müssen keine Eltern, Großeltern, Geschwister oder andere Familienmitglieder finanziell unterstützen. | ⭘ |
|  | Sie haben einen Partner, der einen großen Teil der Aufgaben im Haushalt und in der Familie übernimmt. | ⭘ |
|  | Sie kommen selten, wenn überhaupt, zu spät zur Arbeit oder versäumen die Arbeit wegen der Krankheit eines Kindes oder eines familiären Notfalls. | ⭘ |
|  | Sie haben keine langen Lücken in Ihrem Lebenslauf. | ⭘ |
|  | Sie wurden noch nie verhaftet, inhaftiert oder wegen einer Straftat angeklagt. | ⭘ |
|  | Niemand berührt Sie oder Ihr Haar ohne Ihre Zustimmung. | ⭘ |
|  | Sie fühlen sich wohl, wenn Sie in Meetings sprechen, ohne befürchten zu müssen, dass jemand einen Fehler in Ihrer Logik findet und Ihnen nachweist, dass Sie nicht qualifiziert sind, dort zu sein. | ⭘ |
|  | Sie erhalten keine beleidigenden Kommentare in den sozialen Medien. | ⭘ |
|  | Sie können sich nicht daran erinnern, wann jemand das letzte Mal herablassend oder übermäßig pedantisch war, wenn er Ihnen ein Thema erklärt hat. | ⭘ |
|  | Sie sind nicht auf einen Sponsor, Mentor oder einen anderen Verbündeten angewiesen, um respektiert und ernst genommen zu werden. | ⭘ |